

Anhang: Präqualifikationsbedingungen

zu dem Rahmenvertrag für die Teilnahme an der Wasserkraftreserve

Inhaltsverzeichnis

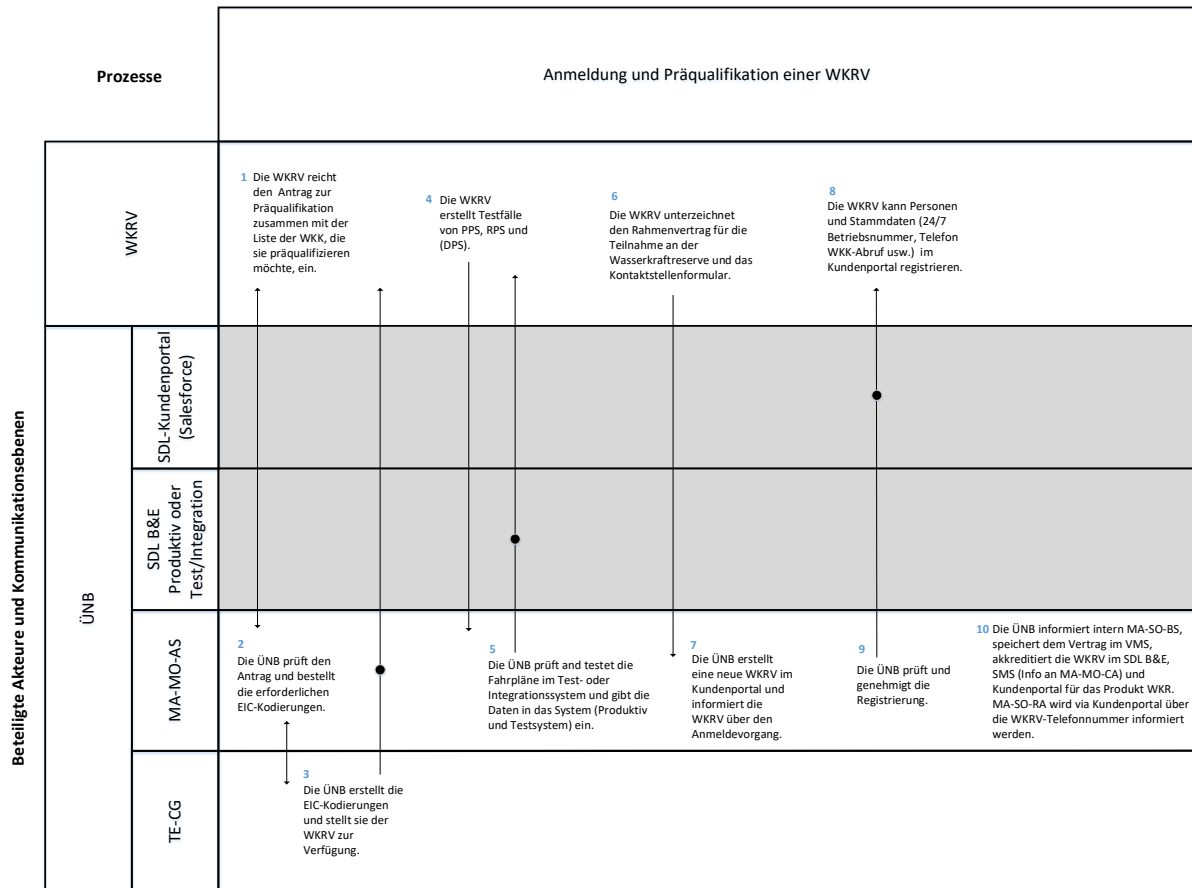
1.	Anforderungen an die Registrierung der WKK	2
2.	Präqualifikationsprozess	3
Beilage 1	Antrag zur Präqualifikation für die Wasserkraftreserve	1
Beilage 2	Informationen der Partnerwerksbeteiligungen und der eigenen WKK	1

1. Anforderungen an die Registrierung der WKK

- (1) Die Vertragspartnerin übermittelt die nachfolgenden Informationen zusätzlich zur Beilage 1 «Antrag zur Präqualifikation für die Wasserkraftreserve». Diese Informationen sind sowohl schriftlich zu bestätigen als auch vorab per E-Mail an **sdl-praequalifikation@swissgrid.ch** zur Verfügung zu stellen:
- (a) **Eigene WKK:**
- (i) **Speicherkapazität (in MWh):** Energiemenge, welche der jeweilige WKK speichern kann. Es hat sich um eine positive reelle Zahl zu handeln.
 - (ii) **Energy Identification Code (EIC):** Angabe des EIC, der auch für die Fahrplandaten und den elektronischen Datenaustausch genutzt wird (siehe **Anhang «Anforderungen an Fahrplandaten und den elektronischen Datenaustausch»**), pro Kraftwerk eines WKK.
 - (iii) **Installierte Leistung (in MW):** Die installierte Leistung pro Kraftwerk eines WKK ist anzugeben.
- (b) **Partnerwerksbeteiligungen:** Die eigene Beteiligung an der Speicherkapazität (**in MWh**) und die eigene Beteiligung an der installierten Leistung (**in MW**) ist pro WKK anzugeben.
- (2) Soweit die Vertragspartnerin bereits für die Teilnahme an der Primär-, Sekundär-, oder Tertiärregelung präqualifiziert wurde, sind nur die in Absatz (1) Bst. (a) und (b) aufgeführten Informationen schriftlich zu bestätigen sowie vorab per E-Mail an **sdl-praequalifikation@swissgrid.ch** an Swissgrid zu übermitteln, welche nicht im Rahmen dieses Präqualifikationsverfahrens übersandt wurden.

2. Präqualifikationsprozess

Abbildung 1 legt anhand eines Prozessdiagramms den Präqualifikationsprozess sowie die beteiligten Teams, Anwendungen und Schnittstellen fest.



Erläuterungen

- Die Nummerierung gibt die zeitliche Abfolge der Ereignisse an.
- Ausgegraute Kätschen zeigen eine Kommunikationsebene an.
- Pfeile mit Kreis zeigen an, dass die zugrunde liegende Kommunikationsebene verwendet wird.
- Pfeile ohne Kreis zeigen an, dass die zugrunde liegende Kommunikationsebene nicht verwendet wird.
- Pfeile auf beiden Seiten implizieren den Informationsaustausch zwischen beiden Parteien.

Abbildung 1: Prozess Präqualifikation einer WKRV

Beilage 1 Antrag zur Präqualifikation für die Wasserkraftreserve¹

Eingereicht von (Name, Geschäftsadresse und UID der zu präqualifizierenden WKRV):

Verbindungsdaten der berechtigten Kontaktperson der zu präqualifizierenden WKRV:

Eine Liste der zu präqualifizierenden Kraftwerke eines WKK und ihrer Eigenschaften gemäss Ziffer 1 sind diesem Antrag beizulegen. Diese haben Teil der «Liste der Wasserkraftwerkskomplexe» aus dem Anhang der «Eckwerte für die Errichtung einer Wasserkraftreserve im jeweiligen hydrologischen Jahr» der EICom zu sein.

Weitere Beilagen / Anmerkungen:

Die präqualifizierende WKRV bestätigt hiermit die Vollständigkeit und Korrektheit des Antrags zur Präqualifikation.

Ort / Datum

Name:
Funktion:

Name:
Funktion:

¹ Der Antrag zur Präqualifikation für die Wasserkraftreserve (Seite 4) muss ausgefüllt und an sdl-praequalifikation@swiss-grid.ch gesendet werden.

